

Maßnahme L588 Halle/Harderode: Wechsel in den zweiten Bauabschnitt

Am Donnerstag, den 14. August (erster Schultag nach den Sommerferien), ist die Ortsdurchfahrt Harderode für den Verkehr wieder freigegeben. Die Gesamtmaßnahme liegt damit voll im Zeitplan.

Das teilt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Hameln mit.

Der Wechsel in den zweiten Bauabschnitt erfolgt sofort im Anschluss. Der Bereich erstreckt sich von der Einmündung Esperde/Kreisstraße 5 bis zum Ortsausgang Bremke. Die Bauzeit soll in etwa drei Wochen betragen.

In der Ortsdurchfahrt Bremke werden (wie auch in Harderode) zusätzlich zur Fahrbahnsanierung die Schachtabdeckungen innerhalb der Fahrbahn ausgetauscht.

Rechtzeitig vor den Wechseln in die restlichen drei Bauabschnitte erfolgen gesonderte Pressemitteilungen.

Insgesamt wird die Fahrbahn von Harderode bis zum Anschluss an die L 424 bei Halle auf einer Länge von 6,3 Kilometern saniert.

Die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr dankt den Harderodern ausdrücklich für das entgegengebrachte Verständnis und für die sehr gute Zusammenarbeit vor Ort.

Nr. 20250036
Jens-Thilo Nietsch
Geschäftsbereich Hameln
Roseplatz 5, 31787 Hameln

Tel. (05151) 607 179
Fax (05151) 607 499

www.strassenbau.niedersachsen.de
poststelle-hm@nlstbv.niedersachsen.de

Hinweis: Personenbezogene Daten werden gem. Art. 6 Abs. 1 DSGVO i. V. m. § 3 NDSG verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite <https://www.strassenbau.niedersachsen.de> unter Service. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Informationen zu.